

Elzach, den 12.11.2019

N i e d e r s c h r i f t
über die
öffentliche Sitzung
des Gemeinderates der Stadt Elzach
vom 12. November 2019

=====

Sitzungsort: Sitzungssaal Rathaus Elzach, Hauptstraße 69, 79215 Elzach

Anwesend: Der Vorsitzende, Bürgermeister Roland Tibi und 15 Stadträte und zwar:
Joachim Disch, Franz Lupfer, Josef Weber, Karl-Heinz Schill, Marc Schwendemann, Annerose Ketterer (ab 19:15 Uhr zu TOP 2), Jörg Moser, Hansjörg Schätzle, Hubertus Wissner, Carmen Pontiggia, Susanne Volk, Fabian Thoma, Martina Kury, Heidi Gagalick, Franz Burger

Normalzahl: Vorsitzender und 18 Stadträte

Entschuldigt

fehlen: Stadträte Michael Meier, Dietmar Oswald, Matthias Dick

Unentschuldigt

fehlt: niemand

Außerdem

anwesend: Ortsvorsteherin Silke Matt (Oberprechtal), Ortsvorsteher Hubert Disch (Yach), Stadtoberamtsrat Fortun Haas, Bauamtsleiter Tobias Kury (GVV Elzach), kfm. Leiter Stadtwerke Elzach Thomas Tränkle

Schrift-

führer: Stadtoberamtsrat Christoph Croin

Presse: Gabriele Zahn (Badische Zeitung), Horst Garbe (Elztäler Wochenbericht)

Zuhörer: ca. 10

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:06 Uhr

Formale

Prüfung: Einladung mit Schreiben vom 04.11.2019
Veröffentlichung im Mitteilungsblatt am 07.11.2019

Beschluss-

fähigkeit: Der Gemeinderat ist beschlussfähig.

Bürgermeister Roland Tibi begrüßt die Anwesenden, weist auf die form- und fristgerecht erfolgte Einladung zur heutigen öffentlichen Gemeinderatssitzung hin, stellt den rechtzeitigen und vollständigen Zugang der Sitzungsunterlagen und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest und eröffnet die Sitzung.

Tagesordnungspunkt 01

Bekanntgabe Beschlüsse GR 08.10.2019 und sonstige Bekanntgaben

Aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 08.10.2019 gibt der Vorsitzende folgende Beschlüsse bekannt:

01. Personalangelegenheiten; Verlängerung eines befristeten Arbeitsverhältnisses

Der Gemeinderat beschloss die Verlängerung eines befristeten Arbeitsverhältnisses.

02. Personalangelegenheiten; Mitarbeiter (m/w/d) für das Rechnungsamt als Sachbearbeiter für die Einführung des neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR)

Der Gemeinderat beschloss über die Vergabe der Stelle eines Mitarbeiters (m/w/d) für das Rechnungsamt als Sachbearbeiter für die Einführung des neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR).

03. Personalangelegenheiten; Bilanzbuchhalter oder kaufmännischer Angestellter in der Buchhaltung (m/w/d) für die kaufmännische Abteilung der Stadtwerke Elzach

Der Gemeinderat beschloss die Ausschreibung und Besetzung einer Vollzeitstelle als Bilanzbuchhalter oder kaufmännischer Angestellter in der Buchhaltung (m/w/d) für die kaufmännische Abteilung der Stadtwerke Elzach.

04. Sonnensiedlung – Zustimmung zum Verkauf eines Grundstücks

Der Gemeinderat stimmte dem Verkauf eines Grundstücks im Baugebiet Sonnensiedlung zu.

Sonstige Bekanntgaben:

a) Projekt Quartiersimpulse

Die Stadt Elzach hat sich erfolgreich für das Projekt Quartiersimpulse beworben und erhält eine Förderung von maximal 70.000 €. Wir wollen demnächst beginnen und dieses Projekt voranbringen, so der Vorsitzende. Moderiert wird dieser Bürgerbeteiligungsprozess von Pablo Rebholz aus Oberprechtal und einem Mitarbeiter des Büros Wenzl. Erfreulich ist, dass mit der Gemeinde Sexau eine weitere Kreisgemeinde ins das Förderprogramm aufgenommen wurde. Dies ermöglicht im Rahmen des Projektablaufs einen interkommunalen Austausch.

b) Friedhofsumgestaltung Friedhof Elzach – Abschlussbericht

Hauptamtsleiter Croin informiert anhand einer PowerPoint-Präsentation über die Kostensituation und die in diesem ersten Abschnitt umgesetzten Maßnahmen. Finanziell ist einschließlich verschiedener Nachträge eine Punktlandung gelungen. Der Vorsitzende weist ergänzend darauf hin, dass man sowohl mit dem Planer als auch der ausführenden Firma sehr zufrieden ist. Der neu gestaltete Friedhofsteil wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen.

- c) Vorstellung von Herrn Lukas Klumpp als neuer Mitarbeiter im Rechnungsamt für das Steueramt

Herr Lukas Klumpp stellt sich als neuer Mitarbeiter im Rechnungsamt der Stadt Elzach für das Steueramt vor. Herr Klumpp hat die Nachfolge von Herrn Heribert Dufner angetreten.

Tagesordnungspunkt 02

Verleihung von Preisen aus der Josef Burger-Stiftung

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2019-011-HA vor.

Es ist immer wieder eine große Freude und ein bewegender Moment, so der Vorsitzende, ganz hervorragende Talente mit einem Preis aus der Josef Burger-Stiftung ehren zu können.

Bürgermeister Roland Tibi überreicht die Urkunden und gratuliert den Preisträgerinnen und Preisträgern im Namen der Stadt Elzach und des Gemeinderates sowie der Ortschaftsräte herzlich zu ihren hervorragenden Leistungen, verbunden mit der Hoffnung, dass sie Ihrer Heimat gewogen bleiben.

Tagesordnungspunkt 03

Flussgebietsuntersuchung Oberes Elztal - Vorstellung der Ergebnisse Bereich Elzach

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2019-074-BA vor.

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Schäfer vom Büro Wald + Corbe.

Frau Schäfer stellt anhand einer PowerPoint-Präsentation die Ergebnisse der Flussgebietsuntersuchung vor. Um weitere Schlussfolgerungen ableiten und eine Priorisierung vornehmen zu können, soll eine Nutzen- Kostenuntersuchung in Auftrag gegeben werden. Diese versetzt uns auch in die Lage, Zuschüsse beantragen zu können.

Die Untersuchungen werden vom Land mit 70 % gefördert. Damit soll der volkswirtschaftliche Schaden minimiert werden. Grundlage bilden Schutzgradempfehlungen des Landes. Starkregenereignisse werden zunehmen. Die Gefährdung durch die Elz, aber auch durch Nebengewässer wird an Brisanz zunehmen. Anhand hydraulischer Berechnungen wurden digitale Geländemodelle und hydraulische Fließgewässermodelle erstellt.

Zu den möglichen Schutzmaßnahmen zählen Rückhaltmaßnahmen, Gewässerausbau und Objektschutzmaßnahmen. Die Elz hat eine Vielzahl an Hotspots. In der heutigen Sitzung werden die Bestands- und Schwachstellenanalysen mit jeweiligen Hochwasserschutzkonzepten für die Nebengewässer vorgestellt. Jeder Abschnitt wurde mit Gesamtbaukosten hinterlegt.

Auf Anfrage des Vorsitzenden legt Frau Schäfer dar, dass Abstürze in Fließgewässern ein hochwassertechnisches Problem darstellen, weil sie zu Sohlenerhöhungen führen.

Auf Anfrage von Stadtrat Joachim Disch führt Frau Schäfer aus, dass der Krebsbach in Yach nachträglich in die Untersuchung aufgenommen wurde. Eine Kostenschätzung konnte aber bis heute Abend nicht mehr vorgelegt werden.

Zum weiteren Verfahren erläutert Frau Schäfer, dass ein Abschlussbericht erstellt und ein Abschlusstermin zur Abstimmung mit allen beteiligten Gemeinden (in erster Linie für das Hauptgewässer Elz) stattfinden wird.

Auf Anfrage von Stadtrat Marc Schwendemann erläutert Frau Schäfer die Fördermodalitäten für die Schutzmaßnahmen. In Abstimmung mit dem Regierungspräsidium und dem Landratsamt werden Prioritäten unter anderem für gewässerübergreifende Maßnahmen festgelegt.

Auf Anfrage von Stadtrat Josef Weber legt der Vorsitzende dar, dass der gewässerübergreifende Ansatz gerade dort zum Tragen kommt, wo Ober- und Unterlieger wechselseitig betroffen sind. Hier wird man speziell über das Thema Elz sprechen. Dieses Gespräch mit den betroffenen Gemeinden wird demnächst stattfinden. Im Gegensatz hierzu sind Nebengewässer örtlich zu betrachten.

Der Gemeinderat der Stadt Elzach nimmt das Ergebnis der Flussgebietsuntersuchung nach eingehender Diskussion zustimmend zur Kenntnis und ermächtigt die Verwaltung, die Nutzen-Kostenuntersuchung nach Bedarf in Auftrag zu geben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 04

Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co. KG:

a) Projekte und Investitionen 2020

b) Wirtschafts- und Finanzplan 2020

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2019-011-SWE vor.

Die Geschäftsführerin des ZweiTälerLands, Frau Ulrike Weiß, stellt anhand einer PowerPoint-Präsentation die Projekte und Investitionen 2020 und deren Auswirkungen auf die Kosten- und Leistungsverrechnung vor. Anschließend gibt Frau Weiß einen Sachstandsbericht zur Mountainbike-Konzeption. Da die Grundstückseigentümer nicht mehr so gesprächsbereit sind, wurde die Mehrtagestrailtour auf Eis gelegt. Daneben wird man versuchen, die anderen Projekte voranzubringen.

Auf Anmerkung von Stadtrat Joachim Disch macht der Vorsitzende deutlich, dass das ursprüngliche Mountainbike-Konzept langweilig ist. Deshalb forciert man eine neue Mountainbike-Konzeption, die vorsieht, dass in Oberprechtal eine extra Strecke hergestellt wird. Man sollte nicht auf eine alte Konzeption setzen, die erstellt wurde, als das Mountainbike noch ein Randthema war. Heute ist diese Freizeitaktivität zu einem bedeutenden Wirtschaftsfaktor geworden. Deshalb wird man versuchen, mit den Eigentümern eine Einigung zu erzielen. Darüber hinaus brauchen wir eine forstrechtliche Genehmigung, die wir noch nicht haben.

Wir entwickeln uns im Oberen Elztal im Tourismussektor toll nach vorne. Neben der Eröffnung von Hotels und Gaststätten wurde auch der Bienenweg in Prechtal aktiviert, so dass wir in allen Bereichen interessant unterwegs sind. Wichtig ist, dass das ZweiTälerLand neben Marketingmaßnahmen auch Konzepte entwickelt.

Angesichts der Konflikte im Nordschwarzwald bedarf es aus Sicht von Stadtrat Jörg Moser einer Sensibilisierung der Fahrradfahrer. Der Vorsitzende erwidert, dass man diesbezüglich in Elzach vorbildlich unterwegs ist und zum Beispiel gemeinsam mit dem Schwarzwaldverein Wege- und Unterhaltungsmaßnahmen durchgeführt werden. Es gibt auch die Idee, auf dem Trailpark Oberprechtal einen Mountainbike-Führerschein zu erwerben. Dabei geht es um den

Umgang mit dem Wald, Wanderern und Bewirtschaftern. Das Verhalten der Mountainbiker ist in Summe in Ordnung. Es genügt aber, wenn einer ausschert, um ein schlechtes Bild auf andere zu werfen. Hier wollen wir ansetzen.

Auf Anfrage von Stadtrat Marc Schwendemann stellt Frau Weiß klar, dass Infrastrukturmaßnahmen über die Gemeinden selbst abgewickelt werden, während sich das ZweiTälerLand um das Marketing kümmert. Auf Anfrage von Stadtrat Josef Weber macht der Vorsitzende deutlich, dass man die Mountainbiketouren erst dann bewerben kann, wenn wir rechtssicher starten können.

Der Gemeinderat weist nach eingehender Diskussion den Vertreter der Stadt Elzach an, in der Gesellschafterversammlung der Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co KG

- a) den Projekten und Investitionen 2020 sowie
- b) dem Wirtschafts- und Finanzplan 2020

zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 05

Bausachen

Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu Bauanträgen, -anfragen und Anträgen auf Nutzungsänderungen

Bauvorhaben: Anbringen von Werbeanlagen am Gasthaus Löwen, Flst.Nr. 42, Hauptstr. 54 in Elzach

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2019-073-BA vor.

Der Gemeinderat der Stadt Elzach erteilt ohne Diskussion das Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 06

Bausachen

Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu Bauanträgen, -anfragen und Anträgen auf Nutzungsänderungen

Bauvorhaben: Neubau eines Zweifamilienwohnhauses mit Doppelcarport, Flst.Nr. 552/32, Johann-Kern-Str. 2 in Elzach-Oberprechtal

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2019-075-BA vor.

Ortsvorsteherin Silke Matt teilt mit, dass der Ortschaftsrat Oberprechtal dem Bauvorhaben einstimmig zugestimmt hat und dem Gemeinderat empfiehlt, das Einvernehmen zu erteilen.

Der Gemeinderat der Stadt Elzach erteilt ohne Diskussion das Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 07

12. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Elzach auf dem Gebiet der Gemeinde Biederbach zur Neuabgrenzung der Wohnbauflächen Haldenacker und Kirchhöfe sowie zur Ausweisung landwirtschaftlicher Flächen als Kompensation im Ortsteil Tannhöfe

a) Abwägung der öffentlichen und privaten Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung

b) Billigung des geänderten Planentwurfs

c) Beschluss zur Durchführung der Offenlage gem. § 3 (2) und § 4 (2) BauGB

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigelegte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2019-078-BA vor.

Der Gemeinderat der Stadt Elzach fasst ohne Diskussion folgenden Beschluss:

- Der Gemeinderat wägt die öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander ab und beschließt über die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit vorgebrachten Stellungnahmen entsprechend der vorliegenden Beschlussvorschläge als Vorberatung für die Beschlussfassung in der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Elzach.
- Der Gemeinderat billigt den vorgelegten Entwurf für die 12. Änderung des Flächennutzungsplans vom 17.10.2019 als Vorberatung für die Beschlussfassung in der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Elzach.
- Der Gemeinderat beschließt für die 12. Änderung des Flächennutzungsplans die Durchführung der Offenlage sowie die Beteiligung der Behörden und der Träger öffentlicher Belange gem. § 3 (2) und § 4 (2) BauGB als Vorberatung für die Beschlussfassung in der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Elzach.
- Der Gemeinderat weist die Vertreter der Stadt Elzach an, in der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Elzach entsprechend abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 08

Stadtwald Elzach - Übernahme des Revierdienstes

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigelegte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2019-027-RA vor.

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den neuen Revierleiter Simon Fischer.

Der Gemeinderat stimmt dem beiliegenden Vertrag zur Übernahme von Tätigkeiten im forstlichen Revierdienst im Körperschaftswald (KW 1) ab 01.01.2020 ohne Diskussion zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 09

Beteiligungen - Jahresabschluss 2018 Kommunale Grundstücksgesellschaft Energie Oberes Elztal mbH

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2019-026-RA vor.

Der Gemeinderat stimmt dem Jahresabschluss 2018 der Kommunalen Grundstücksgesellschaft Energie Oberes Elztal mbH gem. § 104 GemO ohne Diskussion zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 10

Fragen der Bürgerinnen und Bürger

Seitens der Bürgerinnen und Bürger werden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 11

Bekanntgaben, Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates

a) Neugestaltung Friedhof Elzach

Stadtrat Fabian Thoma weist darauf hin, dass rings um die Tonnen für die gelben Säcke Plastikbehälter für Blumen liegen. Anscheinend sind die Tonnen nicht richtig dimensioniert.

b) Ortsumfahrung B 294 Winden

Stadträtin Susanne Volk weist darauf hin, dass in Niederwinden seit heute wieder eine Ampel in Betrieb genommen wurde.

Hintergrund ist die Aufdimensionierung eines Regenwassersammlers in Niederwinden, so der Vorsitzende. Diese Maßnahme muss vor der Ortsumfahrung Winden fertiggestellt sein.

c) Bahnhof Elzach / Elztalbahn

Stadtrat Joachim Disch erinnert an den Sachstandsbericht des Betriebsleiters der SWEG, Herrn Lang, im Frühjahr im Gemeinderat. Bereits dort war darauf hingewiesen worden, dass das Wagenmaterial veraltet und die Anzahl der Wagen ungenügend ist. Dies betrifft insbesondere den am stärksten frequentierten Frühzug um 07:09 Uhr. Es fehlen manchmal nicht nur ein, sondern zwei Wagen.

Der Vorsitzende erwidert, dass nach Auskunft von Herrn Lang das eingesetzte Zugmaterial nicht ersetzt werden kann. Man hofft darauf, dass andere Strecken fertiggestellt werden und man dann mehr Möglichkeiten hat. Fakt ist, dass das Zugmaterial unzureichend und das, was da ist, am Ende seiner Lebenszeit angekommen ist. Dies führt dazu, dass Teile fehlen oder die Technik versagt.

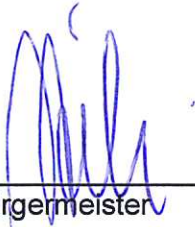
Auf Anfrage von Stadtrat Joachim Disch legt der Vorsitzende dar, dass die P + R-Anlage der Stadt gehört. Man hat aber der Deutschen Bahn den gesamten Bereich ab März 2020 als Baufeld für die Elektrifizierung und den Ausbau der Elztalbahn zur Verfügung gestellt. Als Ersatz für den Zugverkehr werden 10 Gelenkbusse eingesetzt werden, die mit 5 Bussen aus der Fläche koordiniert werden müssen. In diesem Zeitraum wird dieser Bereich dann auch nicht

mehr für Parkplätze offen sein. Der Bauhof wurde angewiesen, diese Strecke so lange provisorisch auszubessern. Nach der Elektrifizierung und dem Ausbau der Elztalbahn wird man diesen Bereich komplett in die Hand nehmen.

Bürgermeister Roland Tibi schließt diese öffentliche Gemeinderatssitzung um 21:06 Uhr.

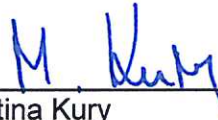
Zu Urkundspersonen wurden die Stadträte Martina Kury und Josef Weber bestellt.

Der Vorsitzende:



Roland Tibi, Bürgermeister

Urkundspersonen:

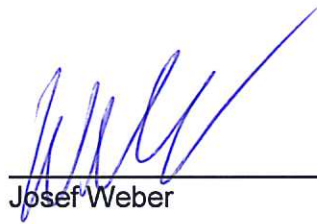


Martina Kury

Schriftführer:



Christoph Croin



Josef Weber